

Inhaltsverzeichnis

Formale Hinweise XI

Kapitel 1

Einleitung 1

Kapitel 2

Die Ausrichtung des Wirkens Jesu und seiner Jünger auf Israel 17

2.1 Jesus als davidisch-messianischer Hirte Israels 18

2.1.1 Der Gottessohn als Davidssohn 24

2.1.1.1 Die Einführung der Davidssohnschaft in Mt 1 24

2.1.1.2 Die Frage nach der Sohnschaft des Messias in
22,41–46 31

2.1.2 Der davidische Messias als Hirte Israels 33

2.1.3 Der heilende Davidssohn 41

2.2 Die Israelbezogenheit des Wirkens Jesu in der mathäischen
Jesusgeschichte 52

2.2.1 Die Darstellung des Wirkens Jesu in Mt 4,23–9,35 52

2.2.2 Die Bearbeitung der Markusvorlage in Mt 15,29–31 56

2.2.3 Das Wirken Jesu an ‚Heiden‘ 59

2.2.3.1 Die beiden besessenen Gadarener (Mt 8,28–34) 59

2.2.3.2 Die kanaanäische Frau (Mt 15,21–28) 63

2.2.3.3 Der Hauptmann von Kapernaum (Mt 8,5–13) 70

2.2.3.4 Zusammenfassung 80

2.3 Die Sendung der Jünger zu den „verlorenen Schafen des Hauses
Israel“ in Mt 10 81

2.4 Zusammenfassung 93

Kapitel 3

Die Reaktionen auf Jesu Wirken in Israel 95

3.1 Die Reaktionen auf Jesu Wirken bis zur Passion 96

3.1.1 Die Reaktion der Volksmengen bis zur Passion 96

3.1.2 Die Gegnerschaft gegen Jesus bis zur Passion 108

3.1.2.1 Die Exposition der Konfliktthematik im Prolog
(Mt 1,1–4,16) 110

3.1.2.2 Die Konfliktthematik innerhalb der grundlegenden Präsentation des Wirkens Jesu (und seiner Jünger) in Mt 4,17–11,1	115
3.1.2.3 Die Zuspitzung des Konflikts in Mt 11,2–16,20.....	118
3.1.2.4 Die Ankündigung des Leidens in Mt 16,21–20,34 ..	131
3.1.2.5 Die Auseinandersetzung zwischen Jesus und den Autoritäten in Jerusalem in Mt 21–23	133
3.1.3 Zwischenresümee: Die Konfiguration des Konflikts und die Darstellung der Gegner Jesu im Matthäusevangelium	146
3.2 Die Passion	151
3.3 Zusammenfassung	180

Kapitel 4

<i>Konsequenzen negativer Reaktionen auf Jesu Wirken</i>	181
4.1 Die Parabeltrilogie	182
4.1.1 Hinführung	182
4.1.2 Das Gleichnis von den ungleichen Söhnen (Mt 21,28–32)...	184
4.1.3 Das Winzergleichnis (Mt 21,33–46)	187
4.1.4 Das Gleichnis vom königlichen Hochzeitsmahl (Mt 22,1–14)	209
4.2 „Viele von Osten und Westen“ und „die Söhne des Reiches“ (Mt 8,11f)	218
4.3 Die Worte gegen „dieses Geschlecht“ und die Weherufe gegen galiläische Städte	224
4.3.1 Das Gleichnis von den spielenden Kindern und die Weherufe gegen galiläische Städte in Mt 11,16–19.20–24	226
4.3.2 Die Zeichenforderung des bösen und ehebrecherischen Geschlechts in Mt 12,38–45; 16,1–4*	236
4.3.3 Die Gerichtsansage gegen „dieses Geschlecht“ in Mt 23,34–36	243
4.3.4 Die weiteren Belege der Rede von „diesem Geschlecht“ in Mt 17,17 und 24,34	258
4.4 Die Rede in Gleichnissen und das Unverständnis der Volksmengen in Mt 13,3–23	263
4.5 Das „Richten“ der zwölf Stämme Israels in Mt 19,28	278
4.6 Zusammenfassung	283

Kapitel 5

<i>Israel und die Völker</i>	285
5.1 Die universale Dimension der matthäischen Jesusgeschichte vor 28,16–20	286

5.2 Die christologische Fundierung der universalen Sendung in Mt 28,18–20	303
5.2.1 Die universale Vollmacht des Auferstandenen.....	303
5.2.2 Die narrative Entfaltung der Gottessohnschaft Jesu im Matthäusevangelium	307
5.2.2.1 Die Exposition der Gottessohnschaft Jesu im Prolog (Mt 1,1–4,16)	308
5.2.2.2 Die Gottessohnschaft Jesu in Mt 4,17–20,34	312
5.2.2.3 Die Passion und Erhöhung des Gottessohns	319
5.3 Der Messias als Davids- und Gottessohn und die Zuwendung zu Israel und zu den Völkern in der matthäischen Erzählkonzeption ...	329
5.4 Das Verhältnis von Völkermission (28,19) und Sendung zu Israel (10,6)	334
5.5 Zusammenfassung	347
Kapitel 6	
<i>Israel und die Kirche</i>	349
6.1 Die missionarische Grunddimension in der matthäischen Ekklesiologie	350
6.2 Die <i>ecclesia</i> als Gottesvolk des neuen Bundes?	354
6.3 Die Rolle Israels angesichts der Bildung der <i>ecclesia</i>	369
6.4 Zusammenfassung	376
Kapitel 7	
<i>Erwägungen zur Situation der matthäischen Gemeinde</i>	379
Kapitel 8	
<i>Resümee</i>	393
Literaturverzeichnis	407
Stellenregister	457
Autoren- und Autorinnenregister	479
Sachregister	484